

Ergebnis für das erste Halbjahr 2019/2020

(1. April 2019 bis 30. September 2019)

- **Erfolgreiches erstes Halbjahr**
- **Zweistelliges Wachstum in allen Divisionen**

UMSATZ	EUR 507,85 Mio.	+ 17,0 %
EBITDA	EUR 60,70 Mio.	+ 43,1 %
EBIT	EUR 34,45 Mio.	+ 24,9 %

Alle Kennzahlen unter erstmaliger Anwendung des neuen Standard IFRS 16

WIEN – 14. November 2019 – Die DO & CO Aktiengesellschaft gibt heute die Ergebnisse für das erste Halbjahr 2019/2020 gemäß IFRS bekannt. Der DO & CO Konzern erzielte im ersten Halbjahr 2019/2020 einen Umsatz von EUR 507,85 Mio. Dies stellt einen Umsatzanstieg von 17,0 % bzw. EUR 73,93 Mio. im Vergleich zum Vorjahr dar.

DO & CO wendet den neuen Standard IFRS 16 Leasingverhältnisse seit 1. April 2019 erstmals an. Dieser führt zu wesentlichen Verschiebungen in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung. Als Leasingnehmer erfasst DO & CO zum Zeitpunkt der Bereitstellung des Leasingobjekts eine Leasingverbindlichkeit und einen Vermögenswert aus einem Nutzungsrecht. Dies führt in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung zu höheren Abschreibungen und Zinsaufwand. Der Mietaufwand verringert sich dagegen. Zwecks Vergleichbarkeit werden die Ergebnisse des ersten Halbjahres 2019/2020 auch exklusive der Effekte des IFRS 16 auf Konzern- und Divisionsebene dargestellt.

Divisionen bzw. Konzern	1. HJ 2019/20 in Mio €	1. HJ 2018/19 in Mio €	Veränderung in Mio €	Veränderung in %	1. HJ 2019/20 exkl. IFRS 16 in Mio €
Airline Catering	361,88	305,06	56,82	18,6%	361,88
International Event Catering	78,08	70,43	7,65	10,9%	78,08
Restaurants, Lounges & Hotel	67,89	58,42	9,47	16,2%	67,89
Konzernumsatz	507,85	433,91	73,93	17,0%	507,85
EBITDA	60,70	42,42	18,28	43,1%	46,87
Abschreibungen/Wertminderungen	-26,26	-14,84	-11,41	-76,9%	-14,60
EBIT	34,45	27,58	6,87	24,9%	32,27
Konzernergebnis (Net Result)	14,95	15,96	-1,00	-6,3%	15,64
EBITDA-Marge	12,0%	9,8%			9,2%
EBIT-Marge	6,8%	6,4%			6,4%
Net Result-Marge	2,9%	3,7%			3,1%
MitarbeiterInnen	11.179	9.773	1.406	14,4%	11.179

Das EBITDA des DO & CO Konzerns beträgt EUR 60,70 Mio. (VJ: EUR 42,42 Mio.). Die EBITDA-Marge beträgt 12,0 % (VJ: 9,8 %). Das konsolidierte Betriebsergebnis (EBIT) des DO & CO Konzerns beträgt im ersten Halbjahr 2019/2020 EUR 34,45 Mio. und liegt damit um EUR 6,87 Mio. über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die EBIT-Marge beträgt 6,8 % (VJ: 6,4 %). Das Konzernergebnis (net result) verringert sich im ersten Halbjahr 2019/2020 um -6,3% von im Vorjahr EUR 15,96 Mio. auf EUR 14,95 Mio.

Die Entwicklung der drei Geschäftsbereiche des DO & CO Konzerns im Detail:

1. AIRLINE CATERING

Airline Catering	1. HJ 2019/20 in Mio €	1. HJ 2018/19 in Mio €	Veränderung in Mio €	Veränderung in %	1. HJ 2019/20 exkl. IFRS 16 in Mio €
Umsatz	361,88	305,06	56,82	18,6%	361,88
EBITDA	40,54	30,40	10,14	33,4%	31,72
Abschreibungen/Wertminderungen	-18,48	-11,14	-7,34	-65,9%	-11,39
EBIT	22,06	19,26	2,80	14,5%	20,32
EBITDA-Marge	11,2%	10,0%			8,8%
EBIT-Marge	6,1%	6,3%			5,6%
Anteil Konzernumsatz	71,3%	70,3%			71,3%

Fast alle DO & CO Standorte berichten Umsatzsteigerungen, wobei insbesondere die Standorte in Großbritannien, USA, Türkei, Polen und Ukraine hervorzuheben sind.

Die Vorbereitungen für die Übernahme des gesamten Caterings für British Airways in London Heathrow sowie den Bau einer der modernsten Küchen Europas auf einer Fläche von mehr als 30.000 m² laufen auf Hochtouren. Nach der erfolgreichen Übernahme weiterer Flüge im Dezember 2018 wurden zwischen April und Juni 2019 zusätzliche sechs Destinationen von British Airways ex London Heathrow übernommen.

Weiters freut sich DO & CO in diesem Quartal Singapore Airlines in München und Düsseldorf als neuen Premium Kunden gewonnen zu haben.

Ebenso erfreulich ist die Intensivierung der Zusammenarbeit mit Cathay Pacific. Seit Anfang Mai 2019 becatert DO & CO sechs tägliche Abflüge ex London Heathrow bzw. ex London Gatwick.

Auch die neue DO & CO Gourmetküche in Los Angeles hat seit April 2019 mit Air Italy (vier Abflüge pro Woche) einen weiteren Kunden gewonnen.

2. INTERNATIONAL EVENT CATERING

International Event Catering	1. HJ 2019/20 in Mio €	1. HJ 2018/19 in Mio €	Veränderung in Mio €	Veränderung in %	1. HJ 2019/20 exkl. IFRS 16 in Mio €
Umsatz	78,08	70,43	7,65	10,9%	78,08
EBITDA	10,47	8,05	2,42	30,1%	9,66
Abschreibungen/Wertminderungen	-2,81	-2,28	-0,53	-23,3%	-2,04
EBIT	7,66	5,77	1,89	32,8%	7,62
EBITDA-Marge	13,4%	11,4%			12,4%
EBIT-Marge	9,8%	8,2%			9,8%
Anteil Konzernumsatz	15,4%	16,2%			15,4%

Diese Division berichtet besonders erfreuliche Umsätze und Margen.

Im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2019/2020 fanden sechs Formel 1 Grands Prix statt. In Silverstone, Hockenheim, Budapest, Spa, Monza und Sotchi kamen die VIP-Gäste in den Genuss von feinstem DO & CO Catering.

Zusätzlich war DO & CO im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2019/2020 kulinarischer Gastgeber u.a. beim Springreitturnier CHIO in Aachen, bei zahlreichen Fußballspielen des FC Bayern München, Juventus Turin, FK Austria Wien und FC Red Bull Salzburg sowie bei vielen Veranstaltungen im Olympiapark München.

3. RESTAURANTS, LOUNGES & HOTEL

Restaurants, Lounges & Hotel	1. HJ 2019/20 in Mio €	1. HJ 2018/19 in Mio €	Veränderung in Mio €	Veränderung in %	1. HJ 2019/20 exkl. IFRS 16 in Mio €
Umsatz	67,89	58,42	9,47	16,2%	67,89
EBITDA	9,69	3,97	5,72	144,2%	5,49
Abschreibungen/Wertminderungen	-4,97	-1,42	-3,54	-248,9%	-1,16
EBIT	4,72	2,54	2,18	85,6%	4,33
EBITDA-Marge	14,3%	6,8%			8,1%
EBIT-Marge	7,0%	4,4%			6,4%
Anteil Konzernumsatz	13,4%	13,5%			13,4%

Die Division berichtet ebenfalls gesteigerte Umsätze und Margen.

Die Aktivitäten in den Restaurants, Cafés, Gourmet Retail Shops, Airline Lounges, Betriebsrestaurants und der Airport Gastronomie laufen planmäßig und erwartungsgemäß.

AUSBLICK

DO & CO ist durch seine unterschiedlichen Vertriebsmöglichkeiten, einem breiten Markenportfolio sowie Aktivitäten in unterschiedlichen Regionen für herausfordernde Marktbedingungen sehr gut vorbereitet und erwartet auch in Zukunft gute Entwicklungsmöglichkeiten.

Im Detail ist wie folgt zu berichten:

DEUTSCHLAND :

SINGAPORE AIRLINES IN FRANKFURT, DÜSSELDORF und MÜNCHEN BEI DO & CO

Nach dem Gewinn von Singapore Airlines in Düsseldorf und München gegen Ende des Geschäftsjahres 2018/2019 hat DO & CO Singapore Airlines nun auch in Frankfurt mit drei täglichen Abflügen ab November 2019 als Neukunde gewonnen.

USA :

DO & CO GEWINNT IBERIA IN NEW YORK, CHICAGO und LOS ANGELES

DO & CO hat die Nordamerika Cateringausschreibung für Iberia an drei Standorten gewonnen. Ab November 2019 bzw. Sommer 2020 wird Iberia an den Standorten Chicago O'Hare und Los Angeles bzw. New York John F. Kennedy von DO & CO becatert.

SPANIEN :

DO & CO GEWINNT IBERIA LOUNGE AUSSCHREIBUNG in MADRID

DO & CO hat nach dem Zuschlag für die Erbringung von Catering- und Handlingleistungen für sämtliche Iberia und Iberia Express Abflüge aus Madrid-Barajas auch die beiden Business Lounges für Iberia am Flughafen Madrid-Barajas gewonnen. DO & CO wird diese beiden Lounges bereits ab Anfang Februar 2020 übernehmen.

VORBEREITUNGEN AUF DAS GESCHÄFTSJAHR 2020/2021

Das letzte Quartal im Geschäftsjahr 2019/2020 und das folgende Geschäftsjahr 2020/2021 sind besonders intensiv für DO & CO. Die Vorbereitungen für die Eröffnungen der Gourmetküchen in London und Madrid sowie die Planungen für die Fußballeuropameisterschaft UEFA EURO 2020 laufen bereits auf Hochtouren.

Das DO & CO Management ist daher zuversichtlich den erfolgreichen Weg der letzten Jahre fortzusetzen. Innovationen, beste Produkt- und Dienstleistungsstandards sowie sehr gut ausgebildete und motivierte MitarbeiterInnen stellen auch weiterhin die Basis von DO & CO für die bestmögliche Ausnützung vorhandener Wachstumspotenziale dar.

Investor Relations

DO & CO Aktiengesellschaft
Mag. Daniela Schrenk

Stephansplatz 12
1010 Wien

Tel: (01) 74 000-0
E-mail: investor.relations@doco.com
Internet: www.doco.com

ISIN

AT0000818802

Wertpapier Kürzel
Reuters
Bloomberg
Aktienanzahl
Notiertes Nominale
Indizes
Notierung
Währung
Erstnotiz

DOC, DOCO
DOCO.VI, DOCO.IS
DOC AV, DOCO. TI
9.744.000
19.488.000 EUR
ATX, ATX Prime, BIST ALL
Wien, Istanbul
EUR, TRY
30.06.1998 (Wiener Börse)
02.12.2010 (Istanbuler Börse)